

13.07.2017

Österreich glänzt bei der Feuerwehr-Weltmeisterschaft in Villach

Aller guten Dinge sind drei, wird man sich nun zweifelsohne in Oberösterreich denken. Und nicht nur dort - denn der heutige Wettkampftag bei der sogenannten „Feuerwehr-Weltmeisterschaft“ in Villach endete für einen Teil der österreichischen Athleten sehr erfolgreich.

Daumen hoch für Österreichs Feuerwehrynachwuchs

Vier österreichische Feuerwehrjugendgruppen, alle aus Oberösterreich, haben sich für die Teilnahme an der „Feuerwehr-Weltmeisterschaft“ in Villach qualifiziert, in Summe waren am heutigen Donnerstag rund 550 Burschen und Mädchen aus den unterschiedlichsten Nationen beim 21. Internationalen Jugendfeuerwehrbewerb am Start.

Die Mädchen und Burschen der Jugendgruppen aus Bad Mühlacken (Platz 1), St. Martin im Mühlkreis (Platz 2) und Guggenberg (Platz 3) haben dabei das Kunststück geschafft, einen Dreifachsieg zu erlangen. Das Ergebnis zwischen den zwei Bestplatzierten war denkbar knapp. So trennen Bad Mühlacken und St. Martin im Mühlkreis lediglich nur 0,03 Punkte in der Wertung. Zwischen Platz zwei und drei beträgt die Differenz 1,79 Punkte.

Ebenso schlug sich die Mädchengruppe der FF Mitteregg-Haagen Sand ausgezeichnet und landete auf dem hervorragenden zweiten Platz, nur 0,14 Punkte hinter den Siegern aus der Tschechischen Republik. [Details im pdf-Dokument].

Diesem Ergebnis der Feuerwehrynachwuchskräfte zollt Feuerwehrpräsident Albert Kern höchsten Respekt: „Ich gratuliere unseren Siegergruppen aufrichtig zu ihrem Erfolg und freue mich sehr mit den Teilnehmern sowie dem Trainer- und Betreuerstab. Wir haben in Villach eine Heim-WM. Da ist es sicher nicht so einfach, mit dem hohen Erwartungsdruck, einen Weltmeistertitel zu erreichen, umzugehen. Viele startenden Gruppen sind attraktive Anwärter auf den Titel. Das zeigt“, so Kern, „dass sich das intensive Training unserer Teams gelohnt hat.“

Österreichs Feuerwehrpräsident streut dem gesamten Teilnehmerfeld bei den verschiedenen Bewerben Rosen: „Wir erleben hier mit #villachonfire eine besondere WM. Nicht nur was die Leistungen bei den verschiedenen Disziplinen anbelangt. Villach zeigt uns vielmehr, dass die Gastgeber hier eine Weltmeisterschaft der Herzen veranstalten, wo letztendlich keiner das Gefühl hat, als Verlierer vom Platz gehen zu müssen.“

Platz 3 beim Sportwettkampf „Löschangriff“

Ähnlich erfolgreich verlief der Tag für die Sportwettkämpfer der FF Frankenburg, ebenfalls aus OÖ. In dieser Kategorie sicherten sich die Hausruckviertler den ausgezeichneten dritten Platz.

Die Siegerehrung für alle erfolgreichen Athleten und Teams findet am kommenden Samstag statt.

Ein genauer Überblick über das Programm sowie weitere Ergebnislisten steht unter www.villachonfire.at zur Verfügung. Fotos zu den diversen Veranstaltungen und Programmpunkten finden Sie unter: www.flickr.com/oebfv

(Bei Verwendung in Zusammenhang mit der Berichterstattung über diese Veranstaltung und korrekter Quellenangabe honorarfrei).